

PRESSEMELDUNG

28. MÄRZ 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: SONDERFÜHRUNG ZUM 175. JUBILÄUM DER BADISCHEN
REVOLUTION

Residenzschloss Rastatt

Sonderführung zum Jubiläum der Badischen Revolution: Spurensuche im Schloss

Bei der Sonderführung „Revolution in Rastatt“ am Sonntag, 7. April, um 14.30 Uhr begeben sich die Besucherinnen und Besucher auf historische Spurensuche – und erkunden das Residenzschloss Rastatt, die Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte und das Wehrgeschichtliche Museum. Die Gäste tauchen bei der Kombiführung in die Zeit der Badischen Revolution ein und erfahren, was vor 175 Jahren im Schloss geschah. Eine telefonische Anmeldung unter +49(0)72 22.97 83 85 wird empfohlen.

AUF DEN SPUREN DER REVOLUTIONÄRE

Im Jahr 2024 jährt sich die Badische Revolution von 1848/49 zum 175. Mal. Das Residenzschloss Rastatt spielte dabei eine entscheidende Rolle. Die Sonderführung „Revolution in Rastatt“ am Sonntag, 7. April, beleuchtet um 14.30 Uhr das spektakuläre Revolutionsgeschehen am Originalschauplatz. Der Rundgang führt die Besucherinnen und Besucher über den großzügigen Ehrenhof in die Prunkräume der Beletage. Von dort geht es weiter in die Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte und das Wehrgeschichtliche Museum. Auf dem Weg beleuchtet Dr. Jürgen Dick die Endphase der Revolution von der Meuterei im Ehrenhof bis zur Belagerung und Kapitulation der Bundesfestung Rastatt im Juli 1849. Dabei zeigt er vor Ort auf, was im Sommer 1849 in Baden sowie im und um das Schloss geschah und welche Räume und Ausstellungsstücke damit in Verbindung stehen.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

28. MÄRZ 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: SONDERFÜHRUNG ZUM 175. JUBILÄUM DER BADISCHEN
REVOLUTION

175 JAHRE BADISCHE REVOLUTION

Die Badische Revolution von 1848/49 zählt zu den bedeutendsten Ereignissen des Revolutionsjahres 1848 und ist ein Meilenstein in der deutschen Demokratiegeschichte. Die Ursachen der Revolution waren vielschichtig; die Revolutionäre verlangten ein Ende politischer Unterdrückung und forderten liberalere Rechte, politische Freiheiten, sowie soziale Reformen und die nationale Einheit Deutschlands ein. Hierzu vereinigten sich liberale Anhänger der Monarchie, Monarchiegegner, Bauern und Arbeiter trotz ihrer unterschiedlichen Nöte und Forderungen. Die Märzrevolution von 1848 markierte den Beginn der Unruhen, begleitet von Aufständen in Baden und der Berufung liberaler „Märzministerien“.

AUSWIRKUNGEN BIS HEUTE

Trotz des Scheiterns der Revolution hatte sie nachhaltige Auswirkungen auf die politische Entwicklung in Baden und Deutschland. Das Erbe manifestiert sich in der anhaltenden Forderung nach Freiheitsrechten. Die Nationalversammlung in Frankfurt am Main markierte einen Höhepunkt der Bewegung, in der die Abgeordneten einen deutschen Nationalstaat anstrebten und eine Verfassung ausarbeiteten. Die Badische Revolution von 1848/49 hinterließ ein dauerhaftes Erbe, das bis heute in der politischen Geschichte Deutschlands spürbar ist.

SERVICE UND INFORMATION

Revolution in Rastatt

Eine Spurensuche im Schloss

Sonderführung mit Dr. Jürgen Dick

Sonntag, 7. April, 14.30 Uhr

Dauer: 2 Stunden

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

28. MÄRZ 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: SONDERFÜHRUNG ZUM 175. JUBILÄUM DER BADISCHEN
REVOLUTION

TREFFPUNKT

Schlosskasse (im Schlosshof rechts)

PREIS

Erwachsene 12,00 €

Ermäßigte 6,00 €

INFORMATION UND ANMELDUNG

Eine Anmeldung ist bei Sonderführungen empfehlenswert:

Telefon +49(0) 72 22. 97 83 85 (Mo-So erreichbar)

Telefax +49(0) 72 22. 97 83 92

info@schloss-rastatt.de (Mo-Fr erreichbar)

KONTAKT

Residenzschloss Rastatt

Herrenstraße 18-20

76437 Rastatt

Telefon +49(0)72 22.97 83 85

info@schloss-rastatt.de

www.schloss-rastatt.de

www.schloesser-und-gaerten.de

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, be-
wahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio.
Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss
und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim,
UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der
Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei
der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38,
presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente
in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet
unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich
„Presse“/„Pressebilder“).